IMP-Unterricht

am

Lessing-Gymnasium

Was bedeutet das Kürzel **IMP?**

I nformatik

M athematik

P hysik

IMP-Unterricht

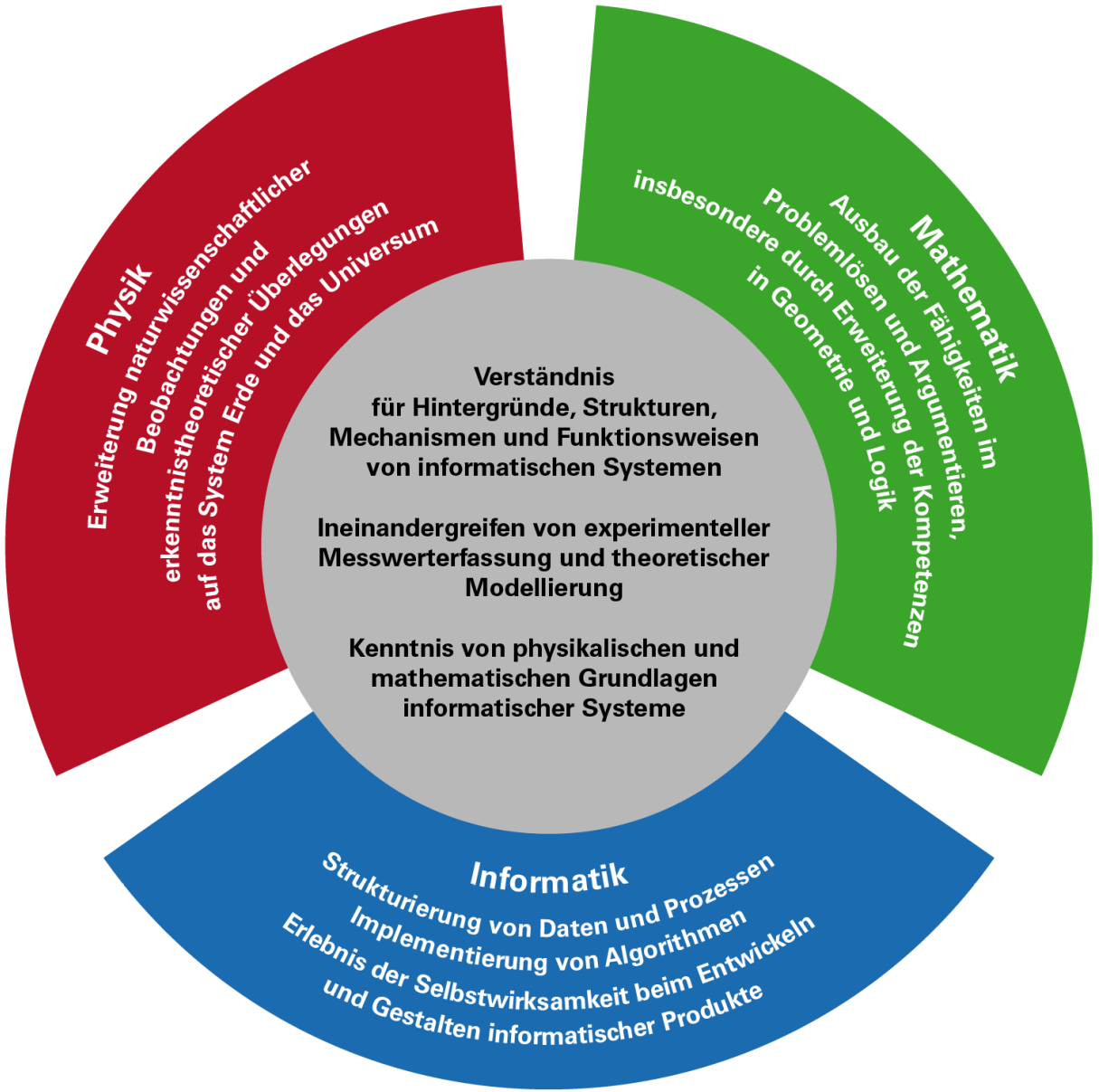
am

Lessing-Gymnasium

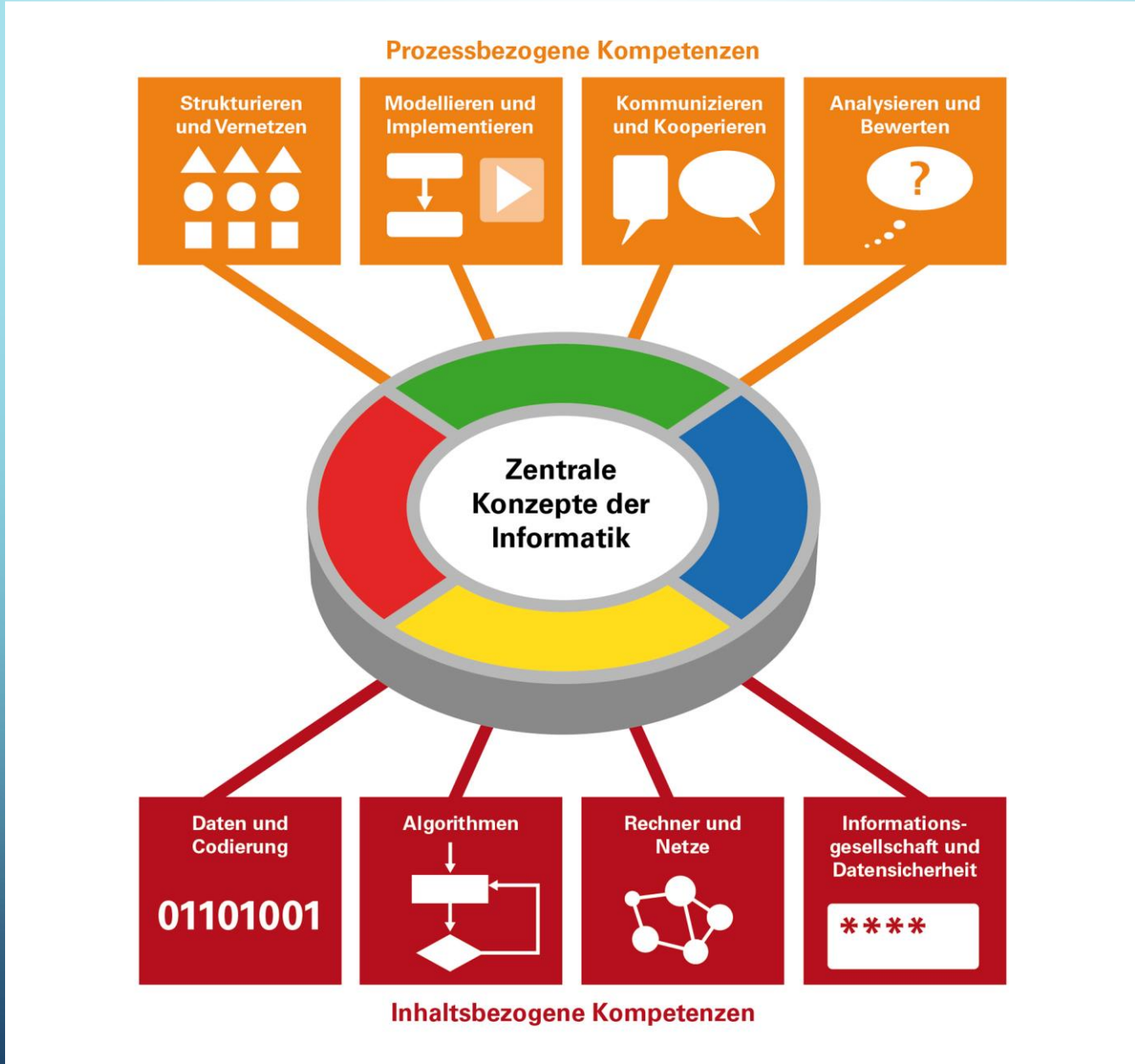
IMP verbindet die mathematischen und physikalischen Grundlagen mit der Informatik, um ein Verständnis für informatische Systeme zu vermitteln.

IMP ist wie Französisch ein Hauptfach, d.h.
4 Klassenarbeiten, Experimente, Programme z.T. auch als Hausaufgabe, Protokolle, etc.

Ziele des IMP-Unterrichts:



Prozessbezogene und inhaltsbezogene Kompetenzen:



Übersicht der inhaltsbezogene Kompetenzen:

Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Informatik • Daten und Codierung • Algorithmen • Rechner und Netze • Informationsgesellschaft und Datensicherheit **Mathematik** • Mathematische Grundlagen der Kryptologie • Aussagenlogik und Graphen • Geometrie **Physik** • Optik und Bilderfassung • Erde und Weltall: Astronomie	**Informatik** • Daten und Codierung • Algorithmen • Informationsgesellschaft und Datensicherheit **Mathematik** • Mathematische Grundlagen der Kryptologie • Aussagenlogik und Graphen • Geometrie • Funktionen im Sachkontext **Physik** • Elektrodynamik und Informationsverarbeitung • Erde und Weltall: Geophysik • Computergestützte Physik	**Informatik** • Algorithmen • Rechner und Netze • Informationsgesellschaft und Datensicherheit **Mathematik** • Mathematische Grundlagen der Kryptologie • Aussagenlogik und Graphen • Geometrie • Funktionen im Sachkontext **Physik** • Numerische Verfahren in der Mechanik • Erde und Weltall: Himmels-mechanik und Astrophysik

Warum **IMP** in Klasse 8 ?

Wachsende Bedeutung von informatischen Systemen in Alltag und Berufsleben

Voraussetzung für die Wahl von IMP:

Interesse an mathematisch-naturwissen-schaftlichen Zusammenhängen und Informatik